

An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München



München, 04.07.2017

## **ANTRAG**

### **Verkehrerschließung berücksichtigen – Keine Floskeln mehr in Bauunterlagen!**

In Stadtratsvorlagen zu Flächennutzungsplänen, Bebauungsplänen, Eckdaten- und Aufstellungsbeschlüssen werden ab sofort die Auswirkungen der geplanten Maßnahmen auf die verkehrliche Erschließung und die voraussichtlichen Verkehrsbelastungen der Anlieger genau dargestellt. Die zukünftige Abwicklung und die Erschließungswege für den motorisierten Individualverkehr (MIV) werden in die Planungen aufgenommen und Aussagen über Mehrbelastungen und mögliche Belastungsgrenzen für die Stadtgebiete getroffen.

### **Begründung:**

In bisherigen Stadtratsvorlagen wird das Thema verkehrliche Erschließung von Neubaugebieten nur mit wenig aussagekräftigen Standardfloskeln (z.B. „Das zu erwartende Verkehrsaufkommen soll verträglich abgewickelt werden.“) behandelt. Angesichts der Brisanz des Themas und der aktuell schon enormen Belastungen der Bewohner durch den MIV sollte die städtische Verwaltung sich hier mehr Mühe geben. Auch bei Versammlungen zur Bürgerbeteiligung bei Bauvorhaben ist die Verkehrsanbindung stets wichtigstes Anliegen der Betroffenen.

*Initiative:*

**Johann Altmann**

*weitere Fraktionsmitglieder:*

Dr. Josef Assal, Eva Caim, Richard Progl, Mario Schmidbauer

**BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion**

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München  
Telefon: 089 / 233 – 207 98 • Fax: 089 / 233 – 207 70 • E-Mail: bayernpartei@muenchen.de